



## **Engagement für Klimaschutz und Nachhaltigkeit**

**„KlimaZeit“: Regionale Aktionskampagne mit großem  
Veranstaltungsangebot**

**„KlimaZeit – Zeit fürs Klima“, so heißt die erste große Kooperation unter Federführung des Landshuter Regionalmanagements mit den Klimaschutzbeauftragten von Landshut, Ergolding, Essenbach und Moosburg sowie der Mobilitätsmanagerin der Stadt Landshut. Innerhalb der Kampagne wird interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geboten, sich umfassend mit Themen der Energiewende, Mobilität und Klimaschutz zu befassen. Das Veranstaltungsangebot erstreckt sich über den gesamten Oktober. Die Kampagne und das Angebot wurden am Montag bei einer Pressekonferenz im Landratsamt vorgestellt.**

Bereits zahlreiche Akteure in der Region engagieren sich für den Klimaschutz und eine nachhaltige Lebensweise. Mit der Kampagne sollen bestehenden Angeboten sowie nachhaltigen Ideen eine gemeinsame Plattform geboten werden, um damit langfristig mehr Aufmerksamkeit zu erzielen.

Das Veranstaltungsangebot, das Ende September beginnt und sich über den gesamten Oktober 2019 erstreckt, umfasst unter anderem Fachvorträge, Exkursionen, Ausstellungen, Besichtigungen, Filmvorträge und öffentlichkeitswirksame Aktionen. Die Themenauswahl ist sehr vielfältig gestaltet und bietet unterschiedlichsten Alters- und Interessensgruppen etwas. Die Veranstaltungsorte befinden sich sowohl direkt in der Stadt Landshut als auch im Landkreis Landshut und in Moosburg an der Isar. Organisiert werden die einzelnen Programmpunkte von zahlreichen Vereinen, unterschiedlichen Verbänden, innovativen Unternehmen und ehrenamtlichen Personen.

Das gesamte Veranstaltungsprogramm mit allen Details kann auf der Internetseite [www.klimazeit.info](http://www.klimazeit.info) abgerufen werden und ist im Monatsprogramm der Stadt Landshut sowie online auf den Stadtkanälen zu finden.

Immer präsent ist das eigens für die „KlimaZeit“ entworfene Logo zu finden. Die an einen Strichcode angelehnten farbigen Streifen um den Begriff „KlimaZeit“ sind von den sogenannten „Warming Stripes“ übernommen, die durch den britischen Klimaforscher Ed Hawkins im vergangenen Jahr populär gemacht wurden. Jeder Streifen symbolisiert die Veränderung der jährlichen Durchschnittstemperatur - mit Hilfe von blauen Farben für Abkühlungen und roten Farben für Erwärmungen. Im

„KlimaZeit“-Logo wurde der repräsentative Strichcode mit Daten für Deutschland übernommen und verdeutlicht die Entwicklung von 1881 bis 2017. Die Veranstalter freuen sich über eine rege Teilnahme an der ersten regionalen Klimaschutzkampagne und laden die Bevölkerung herzlich ein, teilzunehmen und nachhaltige Lösungen für die Zukunft in der Region kennenzulernen.

Foto: Gemeinsam unterstützen sie die neuen regionalen Klimakampagne: (Von links) Bernhard Pritscher, 2. Bürgermeister des Marktes Ergolding, Thomas Leineweber, Klimaschutzmanager des Marktes Ergolding, Corina Zech vom Mobilitätsmanagement der Stadt Landshut, Oberbürgermeister Alexander Putz, Landrat Peter Dreier, Regionalmanager Kai Goldmann und Sophia Brunnermeier, Klimaschutzbeauftragte des Marktes Essenbach.

Fotovermerk: Landratsamt

Logo: „KlimaZeit“  
(Abdruck mit Quellenangabe honorarfrei)

Unterschrift: Das „KlimaZeit“-Logo ist an einen Strichcode mit farbigen Streifen angelehnt, der von den sogenannten „Warming Stripes“ übernommen wurde.